

FILM

10.6.-16.6.

MICHAEL OMASTA, OMASTA@FALTER.AT

Film Neu im Kino

Kicken für Kim Jong-il: „Hana, dul, sed ...“



Asienmeister im Frauenfußball 2003

Sollte es noch ein langweiligeres Genre als den Baseballfilm geben, wäre es zweifellos der Fußballfilm. „Hana, dul, sed ...“ ist die Ausnahme von der Regel. Und das nicht nur, weil es sich bei Brigitte Weichs und Karin Machers gemeinsamer Regiearbeit um die erste österreichisch-nordkoreanische Koproduktion in der Geschichte handelt. Über mehrere Jahre hinweg begleitet der Film vier Frauen des Fußballteams von Nordkorea: Ri Jong Hi (Torfrau), Ra Mie Ae (Verteidigerin), Jin Pyol Hi (Stürmerin) und die Spielmacherin Ri Hyang Ok (Mittelfeldspielerin). 2003 werden sie Asienmeister, 2004 verpassen sie die Qualifikation für die Olympischen Spiele. Knall auf Fall wird die Mannschaft radikal verjüngt, die Spielerinnen finden sich im „Zivilleben“ wieder. Nebenbei gibt es unaufgeregte Einblicke in ein abgeschottetes Land. Ein maßgeblicher Film. **MO**

Ab Sa im Stadtkino Wien (OmU)